

Disclaimer:

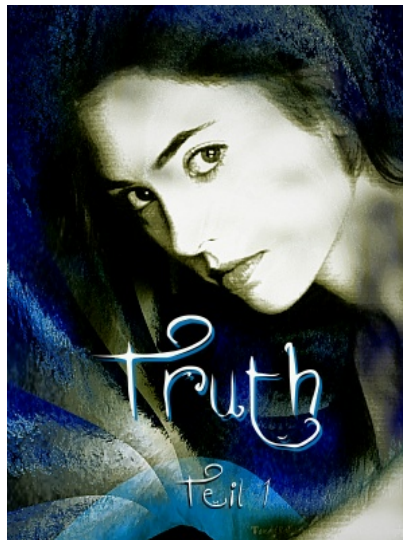
„Eve – The Messenger“ basiert zum Teil auf die US-Serie „Xena: Warrior Princess“. Die Namen der Charaktere, die bereits in der Mutterserie vorkamen sind rechtlich bei der Produktionsfirma geschützt. Die Darsteller, die aufgeführt werden dienen nur zur Vorstellung des jeweiligen Charakters.

Posting auf anderen Seiten nur mit Erlaubnis der Autoren

Rating: PG-16

EVE – THE MESSENGER

Virtuelle Serie



3x01: Truth Teil 1
(engl. Truth Part One)

Idee: Patrick Liesendahl
Konzept: Patrick Liesendahl
Autor: Patrick Liesendahl

MAIN-CAST

Adrienne Wilkinson as.....Eve Dovan
Majandra Delfino as..... Kathy Timberlake
Tisania Joelson as..... Michelle Rose
u.a.

IM AUFTRAG VON

Entertainment-Network.de
Deutsche Virtuelle Television

24.3.2005 – In einem Labor – Area 51 – 12 a. m.

„Wie geht es denn unserer Patientin?!“ fragte ein Arzt, der mit 3 Soldaten den Raum des Patienten in dem amerikanischen Regierungskomplex Area 51 betrat. „Sie zeigt keine Reaktion mehr auf die Säuren und Basen, sowie Gifte,“ sprach der Arzt, der für den Patienten zuständig war. Mit verschwommenem Blick schaute die Patientin die Ärzte an, als sie miteinander redeten. Der Arzt streichelte die Wange der Patientin und sprach: „Verabreichen wir ihr eine hohe Kochsalzlösung Es ist ja unfassbar, dass ein menschlicher Körper so viel aushält,“ schmunzelte der Arzt.

Eine Ärztin holte eine Spritze aus einem Koffer, zog sie senkrecht mit der Kochsalzlösung auf und spritzte diese Lösung in den Arm der Unbekannten hinein. Als die Unbekannte immer noch keine Reaktion darauf zeigte, befahl der Arzt, ihr erneut eine erhöhte Dosis zu spritzen. Doch das war ein fataler Fehler. Kaum hatte die Ärztin ihr fast alles gespritzt, löste sich die andere Hand aus der Schnalle und schlug die Spritze in das Auge der Ärztin. Sie schrie laut auf. „Loshalten Sie das Versuchsobjekt 5555 fest!“ rief der Arzt. Doch sie war nicht mehr zu stoppen, wie ein Stromstoss verschwand sie aus dem Raum und tauchte 100m weiter weg auf dem Flur wieder auf. Die Hand vors Gesicht haltend schrie sie laut auf!!!!

„Halten Sie sie auf!!!“ befahl der Chefarzt den umherlaufenden Soldaten, die anfangen auf die Unbekannte zu schießen. Doch diese schrie laut auf und mit Energiebällen brachte sie die Soldaten brutal um und verschwand.

18 p .m. – New York – Schwarzer Drache

Eine Frau mit weißem Kittel und mit Einstechkanülen am rechten Arm und Kennzeichen 5555 stand vor den Ruinen des schwarzen Drachen. Es war Eve, die wild hustete und ab und zu Blut spuckte. Es war mehr als ein Jahr vergangen und Eve kehrte zum schwarzen Drachen zurück, welches bis zum letzten Stück niedergebrannt war. Eves schwarz-braune Haare wehten in ihr Gesicht und Eve sprach leise, langsam und erschwerlich: „Wi..eder zu...hause!“ Doch kaum wollte Eve wieder weggehen, wurde sie von jemand angeschossen und fiel bewusstlos zu Boden.

Zentrale UPI – Washington DC – 23.55 p.m.

Eve lag auf einem großen, weißen und weichen Bett und lag am Tropf. Eve schlug die Augen auf. Es ging ihr schon einigermaßen besser. Man versuchte die Gifte aus ihrem Körper zu filtern, aber ohne dass die Ärzte dies wussten, denn Eves Körper machte dies selber. Noch etwas schwach versuchte Eve aufzustehen und zog den Tropf hinterher.

Unerwartet kam ein junger Mann, gekleidet wie ein Agent und legte Eve wieder hin. „Sie müssen sich wieder hinlegen. Sie sind noch viel zu schwach!“ „Wo bin ich?!“ fragte Eve orientierungslos. „Sie sind nun in Sicherheit,“ sagte der Mann und legte Eve wieder ins Bett und deckte sie zu. Eve sah aus, als wäre sie ein Kleinkind. Sie hatte weit geöffnete Pupillen und keine Haare mehr. Die Ärzte in der UPI schnitten die Haare vorerst ab, um diese zu untersuchen. „Wenn Sie etwas haben möchten rufen Sie mich!“ Als der Mann gehen wollte schnappte sich Eve dessen Hand und sprach: „Ich will mit Ihrem Chef sprechen!“ Eve hustete erneut. „Ich versuche was ich kann!“

25.3.2005 – 9 a.m. – In der UPI Zentrale

Eine junge Ärztin brachte Eve mit einem Rollstuhl in einem großen Raum, wo bereits 3 Leute warteten. „Mrs. Dovan,“ begrüßte ein älterer Herr Eve, die noch etwas irritiert war. Aber es ging ihr schon deutlich besser. „Darf ich mich vorstellen. Ich bin der Leiter der UPI. Mein Name ist Senator Haige Davids. Das sind meine Mitarbeiter Liza Watson und Julian Newthan. Die beiden winkten Eve zu, die es allerdings nicht wirklich verstand was das ganze sollte. „Könnte mich jemand hier aufklären?!“ „Achso entschuldigen Sie,“ sprach Haige Davids und ließ die automatischen Rollos runter und eine weiße Videoleinwand kam aus der Wand. Die Ärztin fuhr mit dem Rollstuhl so hin, dass Eve etwas sehen konnte.

„Sie waren eines unserer Projekte. Unser höchstes Ziel war es Sie zu retten und aus den Händen der russischen Triade zu befreien. Es begann, als Sie (Eve Dovan) am 24.12.2003 von der russischen Triade entführt wurden und schließlich irgendwann an Area 51 verkauft, um Ihre Kräfte zu untersuchen. Man fand dabei heraus, dass Sie übermenschliche Kräfte hätten und man versuchte diese Kräfte durch Ihre Gene herauszufiltern, so dass man sie hätte züchten können. Doch gestern gab es wohl einen Unfall und Ihre Kräfte hatten überhand genommen, so dass Sie abhauen konnten. Einer unserer Maulwürfe im amerikanischen Regierungskomplex Area 51 teilte uns mit, dass Sie entkommen seien und somit hatten wir Sie gestern in New York auflesen können und nach Washington gebracht,“ erzählte der Senator. Eve fasste es nicht, Menschen hatten Sie verkauft und missbraucht. „Ich weiß so vieles nicht mehr. Ich weiß nicht was vor einem Jahr passiert ist,“ sprach Eve. Julian kam nun nach vorne und erzählte weiter: „Am 24.12.2003 hatten Sie einen Kampf mit Ihrer eigenen Schwester, die von der Bruderschaft als neue erste Bösewichtin herangezogen wurde.“

Man nannte sie TheLady.

Nachdem Sie TheLady vernichtet hatten wurden Sie Minutenspäter von der russischen Triade entführt. ...

Allerdings wissen wir noch nicht, wer es veranlasst hat und wer gesagt hatte, wo Sie sich aufgehalten haben.“

„Und was ist mit meinen Freunden?! Was ist mit denen geschehen und mit meiner Schwester!?!“ sprach Eve hektisch.

Julian fuhr fort: „Die russische Triade täuschte Ihren Tod vor. Am 27.12.2003 wurden Sie auf dem Bronx-Friedhof beerdigt. Ihre Schwester kam wieder zu ihren Eltern, die allerdings auch wissen, dass Sie nun tot sind!“ „Ich muss frische Luft schnappen,“ sprach Eve hysterisch und die Ärztin fuhr sie aus dem Raum in den Garten. „Es ist Frühling,“ sprach Eve und bückte sich nach einer Tulpe und roch daran. Julian gesellte sich zu Eve. „Es muss für Sie ein harter Schock gewesen sein, dass Sie offiziell tot sind,“ sprach Julian wehmütig. Eve sah den jungen Mann an und sprach: „Es schmerzt, wenn man weiß, dass jemand einen mental und physisch missbraucht, nein besser gesagt vergewaltigt hatte.“ Tränen liefen über Eves Wangen.

„Wir werden die Täter finden und die Täter vor Gericht bringen,“ sprach Julian.

„Mr. Newthan, dieser Schmerz ist nicht mehr wieder gut zu machen. Eine Vergewaltigung kann man nie mehr rückgängig machen!“ „Sie haben aber sicherlich doch die Kraft dazu,“ sprach Newthan.

Es war eine Weile still als dann: „Woher wissen Sie, wer ich bin?!“ fragte Eve während Julian sie durch den Garten schob. „Aus alten Schriften und aus den Ruinen des schwarzen Drachen hatten wir erfahren, dass Sie die Verkünderin der Erde sind. Wir forschten immer mehr nach und fanden heraus, dass Sie paranormal sind. Paranormalität ist keine Seltenheit mehr. Die Erde hat sich in dem Jahr, als Sie weg waren sehr

verändert. Der Präsident errichtete eine getarnte CSI-Zentrale - eine neue paranormale Einrichtung, die speziell dafür zuständig ist paranormale Fälle zu bearbeiten „Universal Paranormal Investigation“ kurz gesagt UPI,“ erzählte Julian. „Aber wieso hatte dann UPI mich retten wollen und es erst nicht getan – Ich verstehe das einfach nicht!“ meinte Eve.

„Es kam zu Komplikationen. Wir schreiben eine Zeit, die geprägt ist von Terroristen und Verschwörungen in den eigenen Reihen. ... Senator Davids will Sie als Mitarbeiterin von UPI rekrutieren.

Er meinte Sie wären eine große Bereicherung für diese Investigation,“ erzählte Newthan. Eve zögerte. Hatte sie denn nicht schon genug erlebt die letzten Jahre?! Zuerst war da Evryk, wo sie sich geopfert hatte für die Menschen und dann kam ihre Schwester, die sie bekehren musste. „Können Sie mich bitte wieder rein bringen? Es ist doch etwas arg frisch draußen,“ bat Eve Julian.

10 a.m. – Im Raum der UPI-Zentrale

„Ich habe herausgefunden, dass wohl einiges passiert ist, als ich nicht da gewesen war. Aber eines möchte ich klarstellen, ich werde nicht einfach so für eine Investigation arbeiten. Ich will mich erst entscheiden können!“ „Ich verstehe Sie! Kehren Sie wieder zurück nach NY und schauen Sie was Sie lieber hätten,“ sprach Senator Haige Davids. Eve stand von dem Rollstuhl wieder auf und verschwand in einem babyblauen Nebeldunst.

„Ich glaube an der Prophezeiung scheint was Wahres dran zu sein. Sie ist einzigartig,“ sprach Liza Watson. „Das glaube ich auch, vor allen Dingen, dass sie gar nichts weiß von ihrem Schicksal. Aber recherchieren Sie weiterhin nach dem, der die Entführung veranlasst hat und wer alles dahinter steckt,“ sprach der Senator. Liza verließ den Raum. „Bitte lassen Sie die Suite einrichten. Ich denke Mrs. Dovan wird sicherlich bei uns arbeiten wollen!!!“

11 a.m. – LA – Vor dem Haus der Dovans

Eve reiste durch Teleportation nach Los Angeles zu dem Haus der Dovans. Sie war eigentlich fest entschlossen anzuklingeln und zu sagen, dass Sie wieder da sei. Doch statt anzuschellen starrte Eve durch das Wohnzimmerfenster und sah zum Esszimmertisch hin, wo ihre kleine Schwester Jess, so nannte damals ihre Mutter, die kleine Schwester, am Tisch saß und der Dad ihr ein Kuss auf die Stirn gab. „Viel Spass in der Schule,“ sprach ihr Dad. der Dad und suchte nach seinem Aktenkoffer. „Sie sind sooo glücklich. Ich will dieses nicht zerstören,“ dachte sich Eve und küsste auf die Scheibe und verschwand. Der Vater und Schwester schauten zum Wohnzimmerfenster, da sie der Überzeugung waren, dass da jemand stünde. Aber sie sahen nur einen feuchten Lippenabdruck. „Jetzt fangen die Kiddis schon an, ihre Küsse an den Fenstern auszuprobieren,“ sprach der Vater schmunzelnd und ging zur Arbeit.

12 a.m. – NY – vor dem Apartment von Kathy

„Soll ich jetzt anklingeln? Was wird Kathy sagen, dass ich noch am Leben bin?‘ dachte sich Eve. Doch als Eve wieder gehen wollte, da sie es nicht richtig fand, öffnete jemand die Türe. „Eve?“ fragte Kathy. Eve drehte sich um und sah Kathy mit verheultem Blick an. „Oh mein Gott Eve!“ umarmte Kathy Eve und beide fingen an zu weinen.

Wenigen Minuten später im Apartment

Eve, Kathy und Dylan saßen auf Sesseln und unterhielten sich. „Wir dachten du wärest tot,“ sprach Kathy. „Ich lebe noch. Ich lebte immer, aber jemand hatte mich entführt und meinen Tod vorgetäuscht,“ erzählte Eve. „Was hatten sie denn mit dir vorgehabt?!“ fragte Dylan neugierig. „Sie hatten mich medizinisch nach meinen Kräften erforscht – in Area 51!“ „Das ist ja furchtbar,“ sprach Kathy. „Naja jetzt bin ich ja wieder da!“ Unerwartet hörte man ein Baby Geschrei aus einem der Zimmer. Eve schaute Kathy strahlend an, während Dylan nach dem Baby schauen ging. „Ihr habt ein Baby zusammen?!“ „Ja, und wir haben letztes Jahr geheiratet!“ „Herzlichen Glückwunsch nachträglich,“ sprach Eve glücklich. Unerwartet stand Eve auf als habe sie noch was zu erledigen. „Willst du etwa schon gehen?!“ fragte Kathy. „Ich bin über ein Jahr nicht da gewesen. Ich möchte mal schauen was derzeit alles auf der Welt passiert ist. Mache dir keine Sorgen Kathy, ich werde schon auf mich aufpassen,“ sprach Eve. „Dann bin ich ja beruhigt,“ sagte Kathy und beide verabschiedeten sich. „Weißt du eigentlich wo Vergil ist?!“ „Nach der Beerdigung habe ich **nichts** mehr von ihm gehört. Es tut mir Leid!“ „Naja egal... werde bald wieder zurück sein,“ sprach Eve und verschwand wieder.

Dylan kam wieder ins Wohnzimmer und fragte: „Ist Eve schon gegangen?!“ „Ja, sie wollte noch was erledigen. Dylan, Eve ist stärker denn je. Ich spüre wie eine neue Kraft durch sie strömt,“ sprach Kathy fasziniert.

13.57 p.m. – 1st Avenue – NY City

Eve schlenderte durch New York und schaute sich nach links und nach rechts um. NY war gewaltig geworden, aber auch gewalttätiger. Eve spürte von einer Person Gefahr und bog in eine Gasse, wo zwei Vampire ein jugendliches Mädchen in Bedrängnis nahmen. „Hey, lasst das Mädchen los,“ sagte Eve, während sie noch an ihrem Eis lutschte. „Wer will das wissen?! Ich denke....,“ fing der Vampir an doch dann stoppte er, als er Eve ansah. „Es tut mir Leid,“ sprach Vampir und beide verschwanden. „Komm hab' keine Angst,“ sagte Eve und streckte ihr ihre Hand hin, diese nahm sie und Eve bekam eine Vision und zuckte.

>>>><<<< Vision: Anfang >>>><<<<

Eine alte Frau kam Treppen einer Gruft hinunter und sprach: „Ich habe dich schon längst erwartet!“

>>>><<<< Vision: Ende >>>><<<<

Eve konnte es nicht einordnen und ging etwas unsicher mit dem Mädchen aus der dunklen Gasse. „Was war das? Was wollten die Leute von mir?“ fragte das Mädchen. Eve klopfte ihr auf die Schulter und sprach: „Fürchte dich nicht. Gehe zurück nach Hause!“ Das Mädchen ging und Eve fesselte immer noch die Vision, die sie vor einigen Minuten ergriff. Eve ging wieder in die dunkle Gasse und schaute sich um. Bei einem zerbrochenen Spiegel blieb sie stehen und starrte hinein. Ihr Gesicht zeigte tausende Facetten.....

>>>><<<< Vision: Anfang >>>><<<<

„Wer bist du?“ fragte Eve und blickte sich um. „Mein Name ist Assesinara!“ Eve blickte die alte Frau an und sprach: „Ich habe von dir schon einiges gehört. Man sagt du seiest die Schöpferin der Erde!“ Die alte Frau lächelte und stand vor Eve und blickte ihr ins Gesicht und zart und leicht streichelte Assesinara über die Wangen von Eve und sprach: „Ich habe das Leben auf der Erde begonnen, aber viele wissen nicht wie es wirklich gewesen war. Zuerst kamen die Mystischen, jedoch mit der Evolution traten Veränderungen auf. Zentrum war Atlantis und Avalon weit weg von der restlichen Evolution der Erde, von den Sauriern und weit weg von den Naturkatastrophen, die einst der Erde zur Last fielen. Doch mit der Zeit entwickelten sich auch die Menschen. Zum einen von den Mystischen aber auch weltlich durch die Uraffen!“ „Das ist ja interessant. Und was war mit den Göttern und so weiter?!“ „Du musst die Evolution zweiseitlich betrachten. Zum einen gab

es die Evolution auf der Erde, also der „Normalen“ und zum anderen die Evolution der „Mystischen“. Nach einiger Zeit entbrannte ein Krieg auf Atlantis, so dass die nicht menschlichen Wesen nach Avalon flüchteten und die Stadt zum versinken brachten, wo sie immer noch verborgen vor den Menschen liegt.“

>>>><<<< Vision: Ende >>>><<<<

Eve zwinkerte mit den Augen. „Assesinara,“ sprach leise Eve vor sich hin und kehrte um in Richtung Kathys Apartment.

15 p.m – In Kathys Apartment

Eve und Kathy saßen gemeinsam am Tisch und tranken Tee. „Also du denkst dass du nun die Schöpferin geworden bist?!“ fragte Kathy leise und ruhig. Eve sagte kurz und knapp: „ Ja!“ Sie schwiegen sich wieder an. „Aber alles passt doch zusammen. Ich habe diese Kräfte nicht deshalb, weil ich die Verkünderin bin, sondern weil Assesinara mich damals in England vorm Tod gerettet hatte und mir ihre Kraft übergab und sie daraufhin starb,“ vermutete Eve. Kathy sah sie schwermütig an und fragte: „Was willst du nun machen? Ich meine, du bist stärker als alle anderen. Du bist nicht mehr 100%ig menschlich,“ sprach Kathy. „Ich weiß es nicht. Normal bin ich ja tot. Ich war heute bei dem Haus meiner Eltern. Ich hatte durchs Fenster geschaut und gesehen, wenn ich jetzt zurück kommen würde, würde die ganze Friedfertigkeit wieder zerstört und meine Familie wäre wieder in Gefahr und das will ich nicht,“ erklärte Eve wehmütig und eine Träne lief über ihre Wange. „Ich würde dir so gerne helfen,“ sprach Kathy, legte die Hand auf Eves Schultern und sah sie an. Eve lächelte Kathy an.

Doch plötzlich ging wie aus Geisterhand der Fernseher an und Eve und Kathy drehten sich um und trauten ihre Augen nicht.

„Heute morgen wurde Vergil Evans in Österreich festgenommen und in die Vereinigten Staaten gebracht. Ihm wird vorgeworfen, mit der neuen Terrorgruppe, der sogenannten russischen Triade, zusammengearbeitet und 27 Frauen umgebracht zu haben. 26 dieser Frauen wurden bereits tot aufgefunden. Die Suche nach der letzten Frau war ergebnislos. Die Polizei stellte die Suche nach der Vermissten ein. Mehr erfahren Sie in den Abendnachrichten“

Der Fernseher ging wieder aus. Eve zitterte und musste sich auf den Boden hinsetzen. Kathy begriff es genauso wenig wie Eve und lehnte Eve in ihre Arme. „Dieses Schwein, dieses verlogene Schwein,“ schrie Eve heulend. „Ist gut,“ versuchte Kathy Eve zu trösten. Doch Eve war außer sich. ‚Dieser Bastard wird dafür büßen, dass er mich betrogen hat, sowie verkauft wie ein Tier,‘ dachte sich Eve und schaute mit einem verheulten Gesicht aus dem Fenster.

20 p.m - Zentrale UPI – Washington D.C.

Eve stürmte in das Büro von Senator Davids hinein, der überraschend schaute. „Haben Sie die Nachrichten gesehen?! Derjenige der mich vergewaltigt hatte ist Vergil Evans, den man heute in Österreich gefangen genommen hat. Ich will, dass dieser Mann vorm höchsten Gericht angeklagt wird.... Achja ich möchte für UPI arbeiten,“ sprach Eve powergeladen. Der Senator schaute Eve an und sprach: „Willkommen am Bord [er überreicht ihr ihre Schlüssel für ihre Suite], ich werde gleich mit dem Präsidenten telefonieren. Ich tue alles was ich tun kann,“ sprach der Senator. Eve drehte sich um und ging aus dem Raum, ihre langen Haare wehten nach links und nach rechts
Auf dem Gang

***„Mein Name ist Eve Dovan. Fast ein Jahr galt ich als verschollen, jedoch wurde ich Tests in Area 51 unterzogen von dem Mann, den ich über alles liebte. Doch nun weiß ich die Wahrheit über die Vergewaltigung und über meiner Bestimmung
Erfahre wie es weitergeht!!!!“***